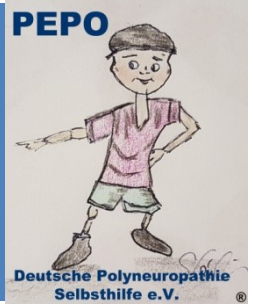


PEPO AKTUELL 055 /2023

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e. V.
Regionalgruppe Rostock
Selbsthilfeheimat für
Polyneuropathie Betroffene



Monatstreffen Oktober der Selbsthilfegruppe Rostock am 16.10.2023 – Rostocker Apothekerin im Gespräch

Regelmäßig treffen wir uns am 3. Montag im Monat um 14.45 Uhr im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Rostock, Hundertmännerstraße 1, so auch am 16.10.23.

Zwei Teilnehmer hatten sich vorher entschuldigt, neun Mitbetroffene waren zu diesem Treff gekommen. Wie schon beim Treffen im September angekündigt, hatten wir eine Apothekerin eingeladen.

Als Kunde der Apotheke im Ostseepark Rostock hatte ich Frau Kerstin Andresen angesprochen, die dort als Apothekerin angestellt ist, ob sie einmal in unsere Runde kommen könnte, um uns über die Wirkung neurologischer Medikamente und deren Nebenwirkungen und über die Verträglichkeit gegenüber weiteren Medikamenten, die wir gleichzeitig einnehmen, sprechen könnte.

Sie hatte sofort zugesagt und nachdem wir einen gemeinsamen Termin fanden, erschien sie zu unserer Oktoberveranstaltung und hatte einen sehr gut ausgearbeiteten Vortrag mitgebracht. Leider war kein Beamer vorhanden, deshalb hatte ich mein Laptop zur Verfügung gestellt, ein weiteres hatte Frau Andresen mitgebracht, sodass die nicht allzu große Runde der Teilnehmer ausreichend Sicht auf die Präsentation hatte.

PEPO Aktuell

Der Vortrag begann über die Entstehung von Schmerzen, speziell über die Charakteristik neuropathischer Schmerzen.

Frau Andresen zeigte auf, welche Faktoren zur Erkrankung einer Polyneuropathie führen, z.B. metabolisch/ernährungsbedingt, Medikamente, Toxine, erbliche Faktoren sowie infektiös/autoimmunologisch. Sie erläuterte die möglichen Therapien und derzeitige Optionen zur Symptombehandlung. Frau Andresen verwies dabei auf die zu erreichenden Ziele, wie Schmerzreduktion, Verbesserung der Lebens- und Schlafqualität Erreichung der Arbeitsfähigkeit.

Sie gab eine Übersicht über die Medikamente und erläuterte die Wirkungen und Nebenwirkungen. Dabei ließ sie auch Nahrungsergänzungsmittel nicht aus. Zwischendurch konnten alle Anwesenden ihre Frage anbringen, aber auch Frau Andresen befragte uns nach der Wirkung der von uns eingenommenen Mittel.

Wir erlebten eine kompetente Apothekerin und spürten die Leidenschaft, mit der Frau Andresen über ihr Fachgebiet sprach. Ein Teilnehmer bemerkte, dass sie auch eine gute Ärztin abgegeben hätte.

Das Interesse aller Teilnehmer war sehr groß, doch leider war die Zeit, die uns zur Nutzung des Raumes zur Verfügung stand, viel zu schnell vorbei.

Wir einigten uns darauf, zu einem späteren Zeitpunkt eine weitere derartige Veranstaltung durchzuführen.

Ehrenamtsmarkt im Rostocker Stadtteil Schmarl

Bereits zum 8. Mal fand am 17.10.2023 in Rostock, nach einem rollierenden System ein Ehrenamtsmarkt statt, jedes Jahr in einem anderen Stadtteil, dieses Jahr in Schmarl in der Krusensternschule.

Getragen durch den Fachkreis Ehrenamt der Stadt Rostock, dem Arbeiter-Samariter-Bund und dem Seniorennetzwerk Schmarl sowie durch viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer vorbereitet, trafen sich hier Rostocker Vereine und Institutionen, um ihr Ehrenamt vorzustellen und so mit interessierten Bürgern ins Gespräch zu kommen.

In einem bunten Bühnenprogramm zeigte ein Seniorentanzkreis, dass auch im hohen Alter viele Menschen Spaß an Tanz und Gesang haben können und sie warben zur Mitarbeit.

Darüber hinaus waren unterschiedliche Handarbeitskreise, Philatelisten, die Freunde der Raumfahrt, die schon Siegmund Jähn zu Gast hatten, die Rostocker Heimstiftung zur Pflege und Betreuung sowie weitere Hobbyvereine anwesend. Insgesamt warben 24 Aussteller für eine Betätigung im Ehrenamt.

Aus medizinischer Sicht konnte sich neben der Deutschen Rheuma-Liga M-V e.V. auch die Polyneuropathie-Selbsthilfegruppe Rostock als Teil der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe e.V. den interessierten Bürgern vorstellen.

Hier präsentierten Hannelore, Mitglied unserer Selbsthilfegruppe und Bewohnerin dieses Stadtteils und ich unser Info-Material zur Selbsthilfe und Plasmaspende.

Durch den Lokalsender LOHRO, auf FM und DAB+ ausgestrahlt, wurde die gesamte Veranstaltung dezent musikalisch untermalt und Wortbeiträge live übertragen. LOHRO steht für Lokalradio der Hansestadt Rostock. So hatte auch hier die Möglichkeit genutzt, unsere Selbsthilfegruppe über den Äther bekannt zu machen.

PEPO Aktuell

Die lokalen Printmedien waren im Vorfeld durch die Veranstalter informiert worden, leider hatten sie trotz erhaltener Pressemitteilung keine Möglichkeit (oder fehlte das Interesse?), auf diese Veranstaltung hinzuweisen.

Nur wenige Bürger, welche die vierteljährlich erscheinenden Stadtteilnachrichten gelesen hatten, waren gekommen, um sich zu informieren. Auch einige Interessenten kamen an unseren Stand, um über die Krankheitsbilder der unterschiedlichen Polyneuropathien etwas zu erfahren, darunter jedoch keine von Polyneuropathie betroffenen Besucher.

Mehr Interesse fand die Plasmaspende, jedoch waren die meisten der Interessenten dafür nicht mehr im spendenfähigen Alter. Wir verwiesen jedoch auf deren Kinder und Enkel und so wollten einige auch entsprechendes Informationsmaterial an diese weitergeben.

Wir nutzten die Chance, das Netzwerk zwischen den Ehrenamtlern untereinander zu vertiefen und werden auch beim nächsten Ehrenamtsmarkt in einem Jahr wieder dabei sein.

Unser Dank gilt allen Organisatoren für die Mühen und ihr bürgerschaftliches Engagement vor Ort.

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe Polyneuropathie Rostock findet am 20. November statt. Bis dahin bleibt alle gesund, soweit man es uns allen wünschen kann.

Kurt Podstata

PEPO Aktuell



Kurt Podstata, 73 Jahre, Mitglied des Bundesvorstandes der Deutschen Polyneuropathie Selbsthilfe e. V., Sprecher der Selbsthilfegruppe Rostock, Mitglied des Selbsthilfepenums „Rostocker Topf“, ein unabhängiger Verbund von Selbsthilfegruppen der Stadt Rostock

PEPO Aktuell

Rückfragen an:

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.

info@polyneuro.de

Deutsche Polyneuropathie Selbsthilfe e.V.

PNP Hauptverwaltung / Zentrale

Carl-Diem-Str. 108

41065 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 480499

www.polyneuro.de

Mobiltelefon: 0160 908 908 72



PNP Geschäftsstelle Bundesverband

Im AWO-ECK

Brandenberger Str. 3 – 5

41065 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 8277990

www.polyneuro.de

PNP Geschäftsstelle Landesverband NRW

(Nordrhein-Westfalen)

Speicker Str. 2

41061 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 8207042

www.selbsthilfe-pnp.de

PNP Geschäftsstelle Landesverband Sachsen

GBS CIDP PNP Landesverband Sachsen

Rembrandtstr. 13 b

09111 Chemnitz

Telefon: 0371 / 44458983

www.pnp-gbs-sachsen.de